

592169-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Gutachterliche Leistungen zur erg. SU, Erst. Rückbau- und Entsorgungskonzept, Erstellung SP sowie optional zur Sanierung
OJ S 174/2025 11/09/2025
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: AAV-Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung

E-Mail: vergabestelle@aav-nrw.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Gutachterliche Leistungen zur erg. SU, Erst. Rückbau- und Entsorgungskonzept, Erstellung SP sowie optional zur Sanierung

Beschreibung: Für eine ca. 15.000 m² große Teilfläche des Altstandortes "Ehem. Strabag-Areal" in Soest (Gemarkung Soest, Flur 30, Flurstücke 254 und 299) ist eine ergänzende Sanierungsuntersuchung, Sanierungsplanung, Aufstellung eines Rückbau- und Entsorgungskonzeptes und anschließende Sanierung durchzuführen. Das Gelände wurde nach Aufgabe der früheren Nutzung als Walzwerk seit 1931 als Sportplatz genutzt. Aufgrund der vorhandenen Bodenbelastungen mit PAK und MKW ist eine Sanierung erforderlich, um das Gelände der geplanten neuen Nutzung zu Wohn- und Gewerbebezwecken zuzuführen. Aufgrund einer konkreten Nutzungsabsicht soll die Sanierung bis Ende 2027 abgeschlossen sein.

Kennung des Verfahrens: 7f02adc4-cc6d-4ac0-ae43-74a5a17976d9

Interne Kennung: 7091-01-015 - Ehem. STRABAG-Areal in Soest - Teilfläche Sportplatz

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Folgende Mindestanforderungen sollen zum Nachweis der Eignung gestellt werden: - Nachweis einer Versicherung im geforderten Umfang - Nachweis eines Jahresumsatzes der letzten 3 Jahre von mind. jeweils 500.000 EUR - Bei Bietergemeinschaften ist der geforderte Jahresumsatz der letzten drei Jahre von mindestens jeweils 500.000 EUR durch mindestens 1 Bieter nachzuweisen - Es sind mindestens zwei unternehmensbezogene Projektreferenzen zur Sanierungsplanung sowie Durchführung von Sanierungsmaßnahmen von Bodenbelastungen auf Flächen mit mind. 5.000 m² vorzulegen - Es sind mindestens zwei unternehmensbezogene Projektreferenzen zur Erstellung eines Rückbaukonzeptes und der Begleitung des Gebäuderückbaus mit einem umbauten Raum von mind. 2.000 m³ vorzulegen - Es ist mindestens eine Projektreferenz zur Sanierungsplanung und/oder Durchführung von Sanierungsmaßnahmen von Bodenbelastungen auf Flächen mit mind. 5.000 m² durch jeweils den Projektleiter, den stellvertretenden Projektleiter und der weiteren Mitarbeiter vorzulegen Für die Referenzen sind ausschließlich die AAV-Formulare 13. ff und 14. ff zu nutzen. Gegebenenfalls sind die Formulare zu vervielfältigen. - Von den

Mitarbeitern im Projektteam, die die jeweiligen Leistungen erbringen sollen, sind folgende Nachweise zu erbringen: - Nachweis der Sachkunde gem. DGUV-Regel 101-004 "kontaminierte Bereiche" bzw. TRGS 524 oder vergleichbar - Nachweis der Sachkunde gem. TRGS 519 - Nachweis der Eignung als Koordinator nach BaustellV gem. RAB 30 - Nachweis der Sachkunde gem. LAGA Richtlinie PN 98 - Alle Mitarbeiter im Projektteam müssen über die uneingeschränkte Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift verfügen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71352000 Untergrunduntersuchungen, 71600000 Technische Tests, Analysen und Beratung, 71620000 Analysen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Soest

Postleitzahl: 59494

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Altstandort "Ehem. Strabag-Areal" liegt im Norden der Stadt Soest, rd. 1 km nördlich des Stadtzentrums, unmittelbar nördlich des Hauptbahnhofs. Es umfasst dabei eine Gesamtfläche von insgesamt ca. 81.000 m² und wird von Wohnbebauungen und untergeordnet Gewerbebetrieben, umgeben. Der Altstandort unterteilt sich hierbei in das sog. Strabag-Areal und den Sportplatz. Das Strabag-Areal erstreckt sich dabei auf einer Fläche von ca. 66.000 m² zwischen dem Teinenkamp im Norden bis Osten und dem Sportplatz im Süden. Das zu betrachtende Untersuchungsgebiet der geplanten Sanierungsmaßnahme ist dabei der ca. 15.000 m² große, unmittelbar südlich an das Strabag-Areal angrenzende, Sportplatz. Dieser umfasst eine Sportfläche mit Vereinsgebäuden (Gemarkung Soest, Flur 30, Flurstück 254) und zugehöriger Stellfläche für Kraftfahrzeuge (Gemarkung Soest, Flur 30, Flurstück 299). Der Sportplatz wird durch einen Grünstreifen mit Baumbestand von der Werkstraße im Westen bis Süden abgegrenzt. Von der Wohnbebauung im Osten wird die Stellfläche durch einen zum Grundstück gehörenden angeschütteten Wall geringer Höhe und eine Grünfläche mit Baumbestand und Staudenbewuchs abgegrenzt.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,01 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPNYMNDPYV Da es sich bei den Anlagen und Anhängen zur Leistungsbeschreibung um vertrauliche bzw. schutzbedürftige Informationen handelt, erfolgt eine Herausgabe ausschließlich auf schriftlichen Antrag über die hierfür vorgesehene Kommunikationsplattform. Dem Bieter wird empfohlen, sich vor Angebotsabgabe über die Örtlichkeiten zu informieren.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Gutachterliche Leistungen zur erg. SU, Erst. Rückbau- und Entsorgungskonzept, Erstellung SP sowie optional zur Sanierung

Beschreibung: Die ausgeschriebenen Leistungen sind in zwei Phasen zu erbringen: Phase 1: Gutachterliche Leistungen zur Durchführung einer ergänzenden Sanierungsuntersuchung einschließlich eines Rückbaukonzeptes und Erstellung eines Sanierungsplans (wird fest beauftragt): - Grundlagenermittlung und Erstellung eines Untersuchungskonzeptes für ergänzende Boden- und Grundwasseruntersuchungen zur Aktualisierung der Belastungssituation, Auf-finden möglicher Kontaminationsschwerpunkte ("Hotspots") und Fundamente, Hohlräume etc. sowie abschließender Feststellung des Sanierungsbereiches - Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe von Fremdleistungen im Zuge der Boden- und Grundwasseruntersuchungen - Fachgutachterliche Planung, Koordination, Begleitung und Auswertung der Geländeuntersuchungen - Ergänzende Aufnahme des Gebäudebestandes hinsichtlich der Schadstoffbelastungen und Massen auf Grundlage des bereits erstellten Rückbau- und Entsorgungskonzeptes sowie Ergänzung des bestehenden Konzeptes - Erstellung einer Sanierungsuntersuchung mit der Ermittlung einer Vorzugsvariante, ergänzend zu der bereits vorher erfolgten Sanierungsuntersuchung, dem Vergleich mit der auf dem Nachbargrundstück (Strabag-Areal) präferierten und verfolgten Sanierungsvariante sowie Erstellung eines Sanierungsplans für das abgestimmte Sanierungsverfahren Phase 2: Gutachterliche Leistungen im Rahmen der Sanierung (Option): - Gutachterleistungen zur Planung, Vorbereitung und Begleitung der Sanierungsmaßnahme - Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe von Fremdleistungen im Zuge der Probenahme und Laboranalytik sowie Beweissicherung - Örtliche Bauüberwachung, Bauoberleitung, fachgutachterliche Begleitung, Koordination nach DGUV-Regel 101-004, Sicherheits- und Gesundheitskoordination gemäß RAB 30, mit Dokumentation sämtlicher Arbeiten Interne Kennung: 7091-01-015 - Ehem. STRABAG-Areal in Soest - Teilfläche Sportplatz

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71313000 Umwelttechnische Beratung, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71352000 Untergrunduntersuchungen, 71600000 Technische Tests, Analysen und Beratung, 71620000 Analysen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Phase 2: Gutachterliche Leistungen im Rahmen der Sanierung (Option): - Gutachterleistungen zur Planung, Vorbereitung und Begleitung der Sanierungsmaßnahme - Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe von Fremdleistungen im Zuge der Probenahme und Laboranalytik sowie Beweissicherung - Örtliche Bauüberwachung, Bauoberleitung, fachgutachterliche Begleitung, Koordination nach DGUV-Regel 101-004, Sicherheits- und Gesundheitskoordination gemäß RAB 30, mit Dokumentation sämtlicher Arbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Soest

Postleitzahl: 59494

Land, Gliederung (NUTS): Soest (DEA5B)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Der Altstandort "Ehem. Strabag-Areal" liegt im Norden der Stadt Soest, rd. 1 km nördlich des Stadtzentrums, unmittelbar nördlich des Hauptbahnhofs. Es umfasst dabei eine Gesamtfläche von insgesamt ca. 81.000 m² und wird von Wohnbebauungen und untergeordnet Gewerbebetrieben, umgeben. Der Altstandort unterteilt

sich hierbei in das sog. Strabag-Areal und den Sportplatz. Das Strabag-Areal erstreckt sich dabei auf einer Fläche von ca. 66.000 m² zwischen dem Teinenkamp im Norden bis Osten und dem Sportplatz im Süden. Das zu betrachtende Untersuchungsgebiet der geplanten Sanierungsmaßnahme ist dabei der ca. 15.000 m² große, unmittelbar südlich an das Strabag-Areal angrenzende, Sportplatz. Dieser umfasst eine Sportfläche mit Vereinsgebäuden (Gemarkung Soest, Flur 30, Flurstück 254) und zugehöriger Stellfläche für Kraftfahrzeuge (Gemarkung Soest, Flur 30, Flurstück 299). Der Sportplatz wird durch einen Grünstreifen mit Baumbestand von der Werkstraße im Westen bis Süden abgegrenzt. Von der Wohnbebauung im Osten wird die Stellfläche durch einen zum Grundstück gehörenden angeschütteten Wall geringer Höhe und eine Grünfläche mit Baumbestand und Staudenbewuchs abgegrenzt.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Zeitraum der Leistungserbringung richtet sich nach dem Fortschritt des Projekts. Er beginnt unmittelbar nach Auftragserhalt und endet spätestens am 31.12.2026. Aufgrund projektbezogener Abstimmungen kann sich der Leistungszeitraum ändern; in diesem Fall verlängert sich der Auftrag entsprechend.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Die Vergabe der Leistungen erfolgt im offenen Verfahren ohne Teilnahmewettbewerb. Zuschlagskriterium ist das Honorar. Rückfragen zu Ausschreibungen bzw. den Vergabeunterlagen können Unternehmen ausschließlich in schriftlicher Form über die auf dem Vergabemarktplatz eingerichtete Bieterkommunikation an den AAV stellen. Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebotes. Informationen zu der vom AAV (oder ggfs. durch den AAV beauftragte Dritte) durchgeführte Erhebung personenbezogener Daten sowie die Ihnen in diesem Zusammenhang zustehenden Rechte entnehmen Sie bitte dem VHB-NRW Formular 312a/322a (Information DSGVO) bei den Vergabeunterlagen. Es werden nur Nachweise und Erklärungen nachgefordert, die die Eignung des Bieters betreffen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich ohne Registrierung selbständig über Fragen und Antworten sowie über Änderungspakete informieren müssen. Ohne Ihre Registrierung können wir Sie mangels Kenntnis Ihrer Kontaktdaten nicht über die Änderungen informieren. Nur wenn Sie sich registrieren, werden Sie automatisch über jegliche Änderungen per email informiert.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Zuschlagskriterium ist der Preis. Dieser wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gegen die beabsichtigte Zuschlagsentscheidung kann ein Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens gestellt werden. Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: AAV-Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 69 840,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Prof. Burmeier Ingenieurgesellschaft mbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 7091-01-015

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: 69 840,00 EUR

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 7091-01-015

Datum der Auswahl des Gewinners: 22/08/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 02/09/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4
Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: AAV-Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung
Registrierungsnummer: 059540016016-32001-44
Postanschrift: Ruhrhang 2
Stadt: Hattingen
Postleitzahl: 45525
Land, Gliederung (NUTS): Ennepe-Ruhr-Kreis (DEA56)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@aav-nrw.de
Telefon: +49 2324509427
Internetadresse: <https://www.aav-nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: 02514111691
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@brms.nrw.de
Telefon: +49 251411-0

Fax: +49 251411-82525

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Prof. Burmeier Ingenieurgesellschaft mbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: HRB101260
Postanschrift: Bemeroder Straße 71
Stadt: Hannover
Postleitzahl: 30559
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@burmeier-ingenieure.de
Telefon: 0511 899223-0
Fax: 0511 899223-10
Internetadresse: <http://www.burmeier-ingenieure.de>

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4bd1a250-800e-440f-a03f-26bbd691a9f4 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/09/2025 09:00:57 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 592169-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 174/2025

Datum der Veröffentlichung: 11/09/2025